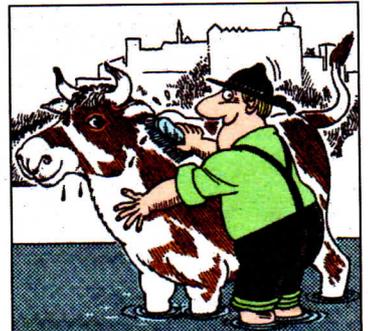


Fotos: LAUX, Maillon Hörmandinger



Stierwascher

„I leist a gern an Beitrag dafür, dass wieder mehr Kinder Freud am Wintersport habn. Wer mi auf meiner Alm find, der kriagt a Mords Trumm Jausn und an Jagatee ohne Schnaps...“

Viel Spaß um wenig Geld: Michi Walchhofer und Alexander Maier beim Abschlusstag der letzten Ski-Aktion im April.

Drei Tage Spaß im Schnee für nur 40 € ● Olympiasieger Strobl als Unterstützer

Tolle Ski-Aktion für 1000 Schüler

Weil die Hälfte der Salzburger Volksschüler noch nie auf Skiern standen, startete Michael Lala vor zwei Jahren die Aktion „School on Snow“. Drei Tage mit viel Spaß im Schnee um 40 Euro heißt das Erfolgskonzept, bei dem heuer schon 1000 Kinder mitmachen werden. Heute, Montag, startet die Anmeldung im Internet.

Immer wieder hörte Michael Lala, Betreiber einer Event-Agentur, Aussagen über sinkende Zahlen im Wintersport. „Weil auch immer weniger Salzburger Kinder überhaupt mit dem Skifahren beginnen und ich auch bei meinen Töchtern gesehen habe, dass in der Schule sportlich nicht viel passiert, wollte ich etwas unternehmen“, erinnert sich Lala an die Anfänge.

Mit 500 Teilnehmern startete vor zwei Jahren die Aktion „School on Snow“.

„Wir luden Volksschüler der dritten Klasse zu

zwei Skitagen in unsere Partnerskigebiete Dachstein West und Flachau ein. Am Ende der Saison gab es dann noch einen lustigen Abschlusstag mit prominenten Gästen“, so Lala.

Der es schaffte,

alle drei Tage samt Bustransfer, Verpflegung, Unterricht in der Skischule und bei Bedarf sogar Leihmaterial zum Preis von 40 Euro anzubieten. Eine erfolgreiche Gegenaktion zur laufenden Debatte um zu teure Liftkarten (siehe auch Bericht Seite 8).

Partner der ersten Stunde waren die Skischulen Hermann Maier und jene von

Ferdinand Hirscher, Vater unseres Weltcup-Stars.

Im heurigen Winter machen auch die Skigebiete Saalbach-Hinterglemm und Rußbach mit. Womit Bartl Gensbichler, Präsident des Salzburger Skiverbandes

VON GERNOT HUEMER

und Skischulbetreiber in Hinterglemm, mitmacht, den Nachwuchs für den Wintersport zu begeistern.

Als Olympiasieger Fritz Strobl von „School on Snow“ hörte, stellte er sich spontan als Schirmherr zur Verfügung und wird beim Abschlusstag im Frühjahr dabei sein.

Erstmals werden die Schnäppchen-Skitage auch für Wiener Schulen angeboten. „Drei Tage mit Vollpension um 119 € für 500 Kinder“, hofft Lala auf reges Interesse.

Am heutigen Montag startet übrigens die Anmeldung auf der Homepage www.schoolonsnow.at.



Fritz Strobl unterstützt „School on Snow“.